

Universitätsbibliothek Paderborn

Metropolis Salisbvrgensis

Continens Primordia Christianæ Religionis Per Boiariam Et Loca quædam vicina; Catalogum videlicet & ordinariam successionem Archiepiscoporum Salisburgensium, & Coëpiscoporum, Frisingensium, Ratisponensium, Patauiensium, ac Brixinensium

Hund, Wiguleus Monachii, 1620

Sequuntur Diplomata confoederationum, &c.

urn:nbn:de:hbz:466:1-13553

unfer Rachkommen / ewigfliche. Und ju sicherheit der fache / haben wir unfer Insigel / ju unfero ehegenannten Berten Gischoffe Gotfrides ju Passaw Insigel / gehenckt an dem Briefe / der geben ift zu Wien / am Montag vor unfer Frawen tag / ju der Kundigunge/nach Chusti Geburt / 1362. Jahr.

Sequentur Diplomata confæderationum, &c.

3r Albrecht von Gottes Genaden Bifchoff ju Paffam / Befennen vnnd thun fundt offentlich/ mit dem Briefe / allen den / Die ifin fehendt lefent oder horendt tefen nu oder hernach / daß wir mit gutem rath vnnd geitiger vorbetrachtung/ durch frides vnnd gemeines nunes vnnd auch gemache willen unferer Derifchafft/ vnnd aller unfer Underthonen far uns / und far unfere Nachfommen Bifchofegu Paffam/ verhauchen und verlobt haben / ben unfern trewen/und mit worten unferer gurftenlichen Burdigfeit / verhaiffen und verloben auch mit difem Briefe daß wir den Durchleuchtis genond Hochgebornen Fürften / vnferen gnedigen Derin Derin Rudolfen dem viers ten von Gottes Benaden Ersherhogen zu Defterreich/gu Stepr /gu Rarnten/gu Crain/ Hermauffder Binduchen Marche undzu Portenam Grauenzu habfpurg zu Th. rol gu Pfierdt/ond gu Riburg/Margrafen gu Burgam / und Landegrauen in Elfeffen/ und feinen Dochgebornen Brudern/unfern genedigen Deren/ Albrechten/ und Leuvole den/ Dergogen der ehegenanten Lande/und allen ihren Erben und Nachfommen/geholf= fen fein follen und wollen für derlich unnd endtlich mit aller unfer macht zu allen ihren Ehren/ Burden, Rechten/vnd Frummen / wider aller menigflichen/niemande aufges nommen / wann in definoth geschihet / und wir darumb von ihn genordere und gemane werden / ohn alles verziehen/vnd daß wir ihnen auch alle vnfer Beften offen haben fullen/ au allen ihrer und ihrer Lande Rriegen und nothen ohn geuerde. Doch haben wir in die fer Bundenuß wiffentlich vor behabe und aufgenommen unfern heiligen Battern bein Dabft/in allen Beiffliche fache als das billich ift. Bofert aber jemand/der ons angehore/ wider dievorigen unfern Derien / Bernoge Rudolfen / fein Bruder ifr Erben/oder ihr Nachkommen oder wider die ihren icht theten / darumb fullen fie bus gu red fegen / und follen wir dami von den unferenminne und Recht thun / nach gelegenheit der fache ofin generde. Wolt aber der unfer def wider fenn / und minne unnd rechtens vor unfer nicht gehorfam fennt fo follen wir unfern vorgenannten Detren/jhren Erben und Nache fommen/auff Denjelben geholffen fenn / ale lang one er darumb gebeffert wirdt. Binnd binden auch veftiglich zu dem vorgenannten gelübden unnd dingenalle unier Nachfoms men ewigfliche/ Daraber / Durch ein vefte ficherheit vnnd ewig beleibnus der obgeichriben Pflichtunge/Bindenuffen/ ond Ainung haben wir der vorgenannt Bifchoff albrecott wir der Thumprobfi der Dechant vnnd gemeinflich die Chorherin des Capittels git Paffam / für uns und unfer Machtommen / in unfer ewig / unwiderruffich gefchworen Statut gefent und genommen / und fenen und nemmen auch / mit dem Briefe / recht und redlich alles das an difem Brief geschriben fichet/fo bescheidenlich / daß wir die ches genannten Difchoff Thumprobft Dechant vonnd die Chorheren gemeinigflich vonnd fedlicher befunder/vnfer vorgenant und difes gegenwertig Scarut, jesund wiffentlich ges fchworen haben / vnd die auch alle vnfere Nachkommen / jegelicher in feinen namen und wefen/ewigflich schweren sollen zuhalten/trewlich und genalich ohn generde/und fullen wir auch furbas feinen / Der Chorherz ju Daffam wirdt / ju vnfer handlung oder fachen onfers Capittels / vnnd gu feiner ftimme in bemfelben onferm Capittel / noch ju onferer Pfrandeegu Paffam nienemen/ nur er fchwere gu bem erften die fürgenannt Scatur Buhalten / in aller der maß ale hieuor gefchriben ift. Bennauch gefchehe / baß bas Bifthumb ju Paffawledig wurde / vnnd dafelbft nicht Bifchoff were/ fo fullen wir die ehegenannten Thumprobit Dechant / und gemeinigflich die Chorherin def Capittels

gu Paffam / einen onfern mie Chorheren onfere Capittele gueinem Diethumb vind Bermefer def Biftehumbs mohlen und nemmen / ber unfer vorgenant Statut gefchmo. ren hab aufalten vond der die Pfleg def Biftthumbe dann halt und innen hab vons auff einen fünfftigen befietten Bischoff ju Daffaw in folcher Bindenuß / Ainigung / vnnd maffer als hie ift befchriben. Und foll der Bisthumb und Berwefer und auch wir einen Fünfftigenbestelten Bischoff gunus und gewer deß ehegenannten Bifthumbe ju Dallam nichtneinen/er febwere bann des erften/vnfer Statut zuhalten als fürgefchiben fichet. Auch follen wir feinen Domprobft / vnnd Dechant / nit hemmen zu nus vnnd gewerde Thumprobiten und Dechney/er fchwere dann gu demerften/unfer vorgenant Statutale halten schlechtigelich unnd trewlich ohn geuerde auch haben wir in dem namen alebars für vor vno vnier Nachfommen/geschworen einen leiblichen Aide/mit angerurten ban ben auff das heilig Euangeli / fteth zuhaben / wind guuolführen ewigflich mit gangen trewen / dife Bindenuffe / taidung / vnd ainigung / in aller der maß / als vorgefdriben fichet/ongenerde/ auch follen die vorgenannten unfer gnedige Seren / die Serhogen von Defferreich und all ihr Nachfommen und Erben/ewigflich/ uns/unfer Gottehang/und onfer Nachforfien fchirmen verfprechen und friften ewigelich / voz allem gewalt vind pnrecht/wo und wenn une befinoft gefchicht, ale die Brief fagerid / die wir darüber von ihnen haben ohn alle generde. Mit vhifund def Briefe den wir darüber geben befigdt mie unjermanhangenden Infigel. Ind wir der Domprobft / der Dechant / vnnd Das gant Capittel gemeinigflich dep Gottshaufgu Daffaw / verjehen und befennen offente lich/mit dembriefe/ daß die vorgeschribne bundenuß und gelübte mit unferm willen/wife fen und rafte gefchehen ift und loben auch die fat zuhaben für uns und alle unfer Dach. Foiten/ewigflich/ ben den Aiden die wir darumb geschworen haben / wiffenelich/mitans gerurem Sandenauff das S. Enangeit und Darüber zu vefter ficherheit haben wir def rhegenanten unfere Capittele Infiget/ ju unfere vorgenanten Derm Bifchof Albrechte gu Daffam Infigel/gehengt an bifen brief. Der gebeniftzu Wien an G. Agnefen tag Der heiligen Jungframen / nach Chrifti Beburt 1365. Jahre.

II.

g Ch Wernharde der Geher wind ich Andre der haller ich Friderich der Goldich Steffan der Gener ich Altman under den Thremern / ich Engelschalich an dem Wischmarckt ich Jacob der Gruber unnd ich Sichare der Wielande alle Burs ger ju Daffam/ wir verieben und thun fund offentlich, mit difem Brief/allen denen diem anfeben/boren/oder lefen/nu ond binach / ewigflich/daß die Erbaren / Weifen unndbe febeiden Leute, unfer liebe Mitburger unnd Freunde, Arme unnd Reiche gemeinflich ju Paffam/nach auter vorbetrachtung / mit wolbedachtem muthe / vnnd einhelligenrabit/ durch gemeines gutes fridens und gemaches willen/fhr.und unfer aller/und gemeiner fiat gu Daffam/ von der fidife, aufleuffe, und mighelunge wegen, die fie vnnd wir gehabthas ben mit dem Ehrwardigen Farften / unferm gnedigen Derin / Derin Albrechten/ Bie fehoffengu Daffam vons in dem namen als dauor mit ihrem vollen gwalt / durch Gane vand berichtunge willen der ehegenannten mighellunge wegen die fie uns gefandthaben gen Wien / in der Durchleuchtigen hochgebornen Fürften / vnfer gnediger herm / det Derhogen von Defferzeich Dof, mit einem folchen gewalt briefe, als von worte ju worte hernach geschieben fiehet: Wir die Burger gemeinflich, Reich und Arme, der Statt ju Paffawiond deffetben enhalb der Infpruct/der Die und def Anger die Burger befins nen unnd verjehen offenbar, mit dem briefe daß wir die Erbarn unfereliebe Freundund Mitburger / Bernharten den Geter / Andreen den Saller / Friderichen den Goldt/ Steffan ben Alten Seher/den Altman/den Engelschalich/ Jacoben den Grubern wild Sicharden den Wielandt / hinabgen Defierreich in botichaffe / vnnd in thading weiß! gefandt

gefande haben von der Rrieg und mißhellung wegen / die da feind zwifchen unfere Derzn Bifchoffs Albrechts von Daffaw/feiner heiffer/vnd unfer: und haben den vorgenanten onfern Detburgern vollen gewalt und gangen macht geben zu tadingen / und alle fache und handlunge zuberichten auff ein ende/ daß fie uns / und fich felber / nach ihren tremen unnd ehren fleiffig beforgen follen / als wir ihn darzu wolgetramen / in der mainung/ was fie freundelich und unbezwungenlich in den ehegenannten Rriegen und mißhelluns gen thaidigen thunt und verfprechend, daß wir das ganslich / trewlich / und fehlechtlich/ ohn widerzed vnd ohn alle geuerde fullen und wollen fiet haben und vollführen/als wir Mit phrfundt def briefs / ben wir in bars in deß mit unfern tremen verheiffen haben. übergeben haben/verfigelten mit unferer guten Fraund und Mieburger Acher Sainris ches def Ducher / Steffan und Dilgrams der Dandfchuter Dirichen def Bafer Euns raden des Derlieben/Drtolffe def Deferburgers / Steffandes Stiplers/unnd Sanfen def Unfridte Infigein/die wir darumb gebetten haben/ond vne mit vnfern trewen dars under verbunden ohn generde berift geben am Mittichen nach G. Andrestag / nach Eriftes Geburt dreygehenhundert Jahr und indem fiben und fechnigiffen Jare. Dare nach befennen wir die vorgenanten Burger und boten von Paffam daß wir / auß fraffe Des jengenanten gewaltbriefs unnd farbaffer auf dem gewalt / Den unfere Mitburger au Paffaw / von gemeiner Statt wegen dafelbe/ mitlebender ftimme gegeben haben / ges fambt Leibs und muts / umb erber unnd redlich fache / durch gemeine gut gemach / unnd fride derehegenanten unferer Mitburger/ der Statt und def Landte gemeinigflich nach guter vorbetrachtung willigflich und gerne/ mit aller der ordnunge und frafft/ unnd bes Schaidenheit/ und gezierde/worten/ werefen/ und geberden/die nach Geifflichen vil ZBelts lichen Rechten/gu einem redlichen wiffentlichen Anlag und hindergange in dheinen wege gehorend/gegangen fenn/für alle vnfere Mitburger / Reiche wind Armau Daffaw / für uns felber ond für all ihr ond unfer Erben unnd Rachfommen mit rechter wiffen wind gehen auch mit difem Briefe/ von gemeiner Statt wegen dafelbe / recht und redlich / ohn alle aufgügen / vnuerdinget / freplich vnnd ledigflich / finder die vorgenanten Dochges bornen Burften / unfere liebe gnedige Serm Dernog Albrechten / Leupolden / Bruder/ Dernogen gu Defferzeich/zu Stepr/zu Rarnten/vnd zu Rrain/ Grauen zu Tprof/vnnd hinder die Deren ihres gefchworen Rechtes/die fie juffnennement/aller der vorderungen und ansprache zwenunge und unwillen feindtschafft und haffe/auflauffe und fioffe/mis helunge unnd Rriege/die wir alle in dem namen als dauoz von gemeiner State wegen gu Daffam / wider unfern vorgenanten Deren Bifchoff Albrecht zu Paffam / und fein Cas pittel gehabthaben/ mit worten und mit wereten/in dheinen weg vnis auff difen heutigen tag / ohn alles generde/vnnd was die vorgenante unfere Seren von Defterzeich unnd ihr Raft / nach orger fürlegunge und widerzede / und nach der fundeschaffe unferer Rechte/ gewonheiten/vnd notturffeen/Die wir mit Leuten/ ver figelten oder vnuerfigelten briefen! und mit worten für fie bringen darumb ju dem Rechten oder zu der minne fprechend vif erfentent/ben ihrer trewen/vef loben wir/far alle unfere Mitburger / Reich und Arm gu Paffam/für und felber/ond all unfer Nachfommen unnd Erben/ ewigflich flet juhaben/ gunolführen/völligflich und ganglich/ben unfern tremen/an aides fat ungenerlich/auch follen wir zwischen hin und demnegften funffeigen Prechen tag/alle unfere fache/ nobes eurffe und außsprache vorderunge und flagen/ verluft vil fchaden/darumb wir hing dem ehegenanten unferm Deren Bifchof Albrechtengu Paffam und feinem Capittel gufpres chenhaben/verschriben/geben/oder fendengen Bien in die Statt/ den vorgenanten vns fern Derm von Deftemeich/oder guifren handen/ihren Cangler/oder ihren Sofmeifter/ oder ihren Camermeifter/ohnalles geuerde/vnd fullen ihnen auch damit fenden / vndes fürtreffentlicher würdiger Derfon/Abten/oder Probften Infigeln/ondrechter wiffents licher Zabellener gewonlichen zeichen und Sandfchriffem/ gewor/ und gewiß abschriffe aller unfer handveften und briefen/der wir gedencken jugenieffen/durch das die vorgenans

een unfer Derin von Defterreich / vund ihr Rathe/ aller unfer Rechten unndnotturffet grundelich und lauterlich und ganglich beweifet werden / und wann es ihn darnach fürgehetemifchen demehegenanten Prechen tag / und dem negften G. Jorgen tagiber dars nach funfftig ift / fo mugen fie vns / vmb diefelben unfer nottie fft und fachen / gegendem efegenanten unferm Derin von Paffaw / und feinem Capittel / oder an das Capittelges gen fom allein an fein felbft und feines Capittels flatt / offen genante tage geben/einmals/ oder mehrermales / in ihrem Sof gen Bien / oder wo fie dann in Defferzeich wonhaffe feind / Diefelben tagen fie uns funden fullen mit ihren briefen / vorhin acht tagen /ohn ge uerde. Ind fullen auch wir / in dem namen als dauor die felber / oder mit unfern erbarn gewiffen boten/die unfern vollen gewalt haben / fuchen / und jegliches genanten tags uns auff den vorgenanten G. Georgen tage außfpruches/nach dem Rechten / oder der min ne gewarten / und den allemal ftat haben/und vollfuhren/gainglich und ungeuerlich uns auff ein gank ende der ehegenanten fache was auch die vorigen unferes erren von Deffers reich/ in dem namen und der mainungen / als dauer befchaiden ift/jegund/ohn auffichub/ nach Difem inlaffe / auff allen den ehegenanten tagen / fchwifchen dem ehegenanten uns ferm Derem Difchof Albrechten und une auffprechend/von une baiden thailen einge nommen/verhort habent / das follen und wollen wir auch flat haben / ungeuerlich/inal fer dermaffen / als vor gefchriben fiebet / auch fullen die vorgenanten unfere Derten von Defterzeich/zwischen unfermehegenanten Bischof Albrecht/ feinem Rachfonmen und Dem Capittel au Paffaw an eimthail / vnnd dem ehegenanten unfern Mitburgern unnd under uns/ Reichen und Armengu Paffawl an dem andern thail erfinden unnd machm folch ficherheit und wege/ damit der ehegenant Bifchoff Albrecht/ und ein jegflicher Di fchoffau Daffaw/unferer der ehegenannten feiner Burger gnediger und gunftiger hen fepe / und wir alfdann getreme Burger in feinem willen und dienfte beleiben / und funders lich baf wir baidenthalben gegen einander foleher groffer verderblicher fchaben / bit von mighellung und Kriege wegen auffflehende/geubrigt werdenewigflich: Unnddaß auch derernjedwedern fent / von unserlaffen und verhebt werden die vorgenanten unfa Derren von Defferreich vond ihr Erben ihr Lande / vnnd ihr Leut in folcher maffer daß wir baiderhalb auch beleiben in derfelben unfer Derenvon Defferzeich freundtschafft und En. darumben fie von uns getreweftes dienfis / und wir / unfer Nachfommenund Erben/von ihnen fchirmes/rathes/vnd hulffen/in allen ihren Landen gewarten fullen/ als wir fren Gnaden genalich und wolgetrawen ofin alles geuer. Und darüber gueinem wahren/veften/offnen / und ewigflichen vhrfundt/geben wir die porgenanten Wernhatt Geger/Andre haller / Friderich Golde / Stephan Seger / Altman under den Rrams mern/Engelschaletan dem Dischmarcht/ Jacob Gruber/ond Gicharde Bielandt/file alle unfere Mitburger zu Paffawond fur uns felber unnd für alle ihr unnd unfer Plache fommenund Erben / von gemeiner Statt wegen daffelbe ju Daffaw / bifen briefe verfis gelten mit unfern anhangenden Infigeln/ das ift gefchehen/ und ift der Brief gegeben ju Bien / am Frentag in der Quatember nach G. Lucien tag / nach Chrift Beburt 13. bundert Jahr / darnach in dem 67. Jahre.

Ir Albrecht von Gottes Gnaden Bischoffe zu Passaw/verjehen/bekennen und Sehun fund offentlich mit disem Briefe. allen den/die in ansehen/horen/oder les in und hernach/ewigstich/daß wir gesund leibes und muts/vin erbar und redich sache/durch gemein gut/gemach und fride unsers würdigen Gottehauß zu Passaw/nier selbsten/ unnd unser Nachkoffen Bischoffen daseiben unnd aller unserer Anderthonm/ Geistlicher und Beleticher/ und deß Landes gemeinflich / nach guter vorbetrachtungen/ willigstich und gerne/mit wissen/rahte unnd gunste deß mehren unnd besten thailes der Chorhern in unserm Capittel/ und der fürnembsten und Erbaristen unsers Gottehauß Mannen und Dienstmannen/und ander erbar Hern/Ritter unnd Anecht / unsers geschapen gewonn

fchworen Raftes / mit aller ber ordnung und frafft/beschaidenfeit und gezierde/worten/ werchen und geberden dienach Beifilichen und Weltlichen Rechten zueinem redlichen wiffentlichen anlaffe und hindergange/ in dheinen wege gehorendt / gegangen fenn für uns und unfer Nachfomen und unfer Capittel / mit rechter wiffen / unnd gehn mit difem briefe an unfer und defiehegenanten unfers Gottshauf flat/recht/redlich/ohn alle aufs guge, vnuerdinget / freylich und lediglich / hinder die Durchleuchtigen und hochgeborne Fürsten/vnfer liebe gnedige Herin / Herkog Albrechten/vnd Herkog Leupolden gebrüderei Bergogen gu Defferzeich zu Stepr/zu Rarnten/ und zu Rrain / Grafen zu Zprol/ und hinder die Derzen jres geschworen Rathes/die fie zu inen nement aller die vorderung und ansprach/zwenungen unwillen feindeschaffe und haffe auflauffe unnd foffe inifibe lunge und friege / die wir unnd unfer Capittel / von defe hegenanten unfere Gotte hauß/ und unfer felbft wegen wider unfer Burger zu Daffam gehabt haben/mit worten vit wers chen/in bheinen wege, onk auff bifen heutigen tage, ohn alles geuerde, und was die vorges nanten unfer Derten von Defterzeich und ihr Rathe, nach unfer fürlegunge und wibers rede nach der fundtichaffe unfer Rechten/gewonheiten vin notturfften/die wir mit Leute/ mit verfigelten briefen / vnd mit worten fur fiebringen / barumb / gu dem rechten oder gu der minne / prechent und erfennent ben ihren trewen / das loben wir an defe fiegenanten vnfere Gottshauf ftat/für uns und unfer Capittel/ewigflich ftet zuhaben/und zuvolfüß. ren/volliglichen und ganglich, ben unfern trewen an aides ftat / ungenerlich/ auch fullen wir zwischen bin und dem negften fünfftigen Prechen tag/alle unfer fachen/notturfft un anfprach vordrunge und flag verluft und schaden darumb wir hing dem chegenante uns fern Burgern gufprechen haben/verfchreiben/geben vnnd fenden gen Wien in die Statt/ den vorgenanten unfern herrn von Defterzeich/oder zu fren handen/ irem Canpler/oder frem hofmaifter oder frem Camermeifter ohn alles generde. Und fullen ihnen auch das mit fenden/onder fürtrefflicher wurdiger Derfonen/Abten oder Drobften Infigeln/ond rechter wiffentlicher Labellioner gewonlichen zeichen und hand chriffe alle unfer hands ueften und briefen / der wir deneten zugenieffen / durch das die vorgenanten unfer Derzen von Defferzeich / vnndifr Rathe/ aller unfer Rechten unnd notturffen, grandelich laus terlich vnnd ganulich beweiset werden / vnnd wannes ihn darnach füget / zwischen dem ehegenanten Prechen tag / und dem negften G. Beorgen tag ber hernach funfftig ift / fo mugen fie und vinb diefelben unfer notturfft und fachen / gegen den ehegenanten unfern Burgern offen genante tage geben/einsmale/ oder manigesmales / in ihrem Sof gen Bien oder wo fie dann in Defterzeich wonhafft feind/diefelbe tage fie uns funden follen mit ihren briefen / vorhin acht tagen /ohn generde. Und fullen auch wir diefelben / oder mit vnfern erbarn gewiffen boten/ die unfern gangen vollen gewalt haben / fuchen / vnnd jegliches genanten tags unhauff den vorgenanten S. Georgen tag / ihres auffpruches nach dem Rechten/oder der minne gewarten und den allemal flat haben/und vollführen/ genklich vild ungenerlich/ung auff ein gang ende ber ehegenanten fachen/was fie auch ona fer Burgern aufprechen/nach folcher fundschaffe vil red/die fie jegund von une baiderthalben eingenommen und verhort haben/das follen und wollen wir auch flat halten/uns genertich / malter dermagale vor gefchriben fiehet/ auch fullen die vorgenanten unfere Derzen von Defferzeich / mifchen uns dem obgenanten Difchof Albreche/ unfer Dachs fomen funnd unferm Capittel ju Paffam an einemthail / unnd ben ehegenanten unfern Burgerngu Daffawl an dem andern thaill erfinden und machen folch ficherheit und wes ge/ bannit wir und ein jeder Bifchoff ju Daffam/und ihrer Nachfoffen und Erben gnes diger und gunftiger Derzicon/und fie als unfer getrewe Burger in unfern willen uft diens ftebeleiben/vnnb funderlich/ daß wir baiderthalbengegen einander folcher groffer verderblicher fehaden/die von mißhellungen und Rriege wegen aufflend/vberwenden/ewigs flich : 23nd daß auch derer fedweder fept / von vns vberhebe | und erlaffenwerden. die voza genanten unfere Derzen von Defterzeich/und ihr Erben/jr Landunnd jr Leute/in folcher maffe/ Li

masse/daß wir baidenthalb auch beleide in derselben unser Herrn von Desterreich freunds schaffe und gnad/darumb sie von uns getrewen diensts/und wir / unser Nachsommen und unser Capittel / von ihnen schrieben enthalts und haltse ihren Landen ges warten fallen/als wir deß ihren Gnaden gentlich und wolgetrawen / ohn alles generde. Und darüber zu einem wahren vesten/offnen / und ewigen uhrfundt/geben wir surva das genant unser Capittel/unnd unser Nachsommen / disen briefe/ versigettenmitunsen anhangenden Insigeln / das ist geschehen / unnd ist difer Brief gegeben zu Wien / am Freytag in der Quatember nach G. Lucien tag / nach Christi Geburt 1367.

IV

Tr Afbreche von Gottes Gnaden Bischofe zu Daffaw / verjehen befennen und Ethun fund offentlich mit difem briefe/wann die Durchleuchtigen Dochgebornen Fürften/unfereliebe Derren Dernog Albrecht/und Bernog Leupold/Bruder/au Defferreich/zu Stepr/zu Rarnten/vnd zu Rrain/ Brafen zu Tprol/ze. vns vnnd vnferm Gottefaus zu furderunge/vnd zu hilffe/ fich angenomen und underwunden habent/mit fambt ons/freundtlich und ernftlich unfers Rriege den wir haben mit unfern widerfpens nigen vin ungehorfamen Burgern zu Daffam/die fich mit freueler geturfigfeit/unbillich und unrechtlich wider une und das vorgenant unfer Bottshaufgefent habent/ daßwir Darumbe den vorgenanten unfern Derzen von Defterzeich verhaiffen und gelobthabent/ wiffentlich mit unfern trewen/on geuerde verhaiffen und globen auch veftiglich mit difen briefe/daß wir von den vorgenanten Burgerngu Paffaw nimer frid noch fine oderriche tung aufnemen fullen noch wollen in feinen weg/on der vorgenanten unferer herem von Defterreich rath/wiffen und willen. Als auch uns und den ehegenanten unferem Gottes hauß von den Gerichten deß H. Rom. Reichs/mit vrtail vit mit recht erkennet/ertheild und gefallen ift alle der vorgenanten unferer ungehorfamen Burger ju Paffam ligende und fahrende haab/ wo die gelegen/ und wie die genant ift / nach fage unferer behabbriefe Die wir darumb haben / darüber one die vorgenanten unfere Derren von Defterreich in fren Landen/zu fehirm und fehirmen gegeben feind von deß D. Reichs wegen/ haben wir nach billicher betrachtung erfennt und bedacht die groffen fchaden / die unfer vorgenant Deren von Defferzeich/ond for Lande und ihr Leute/ nement von deß ehegenanten Kriegs wegen/an ihren Mauten/vnd in ander wege/manigfaltigflich/vnd geben ihnen auchmit Difem briefe wiffentlich vi williglich/ den halben thail aller der vorgenanten Paffamer grundten ond heufer/acter/weingarten/ond wifen/ond aller der frucht/nuge/vnnddin fie ligender vin farender haab/wa fie die haben/ und wie fy benant ift in der vorgenanten Unfer Derzen von Defferzeich Landen unnd Stetten fonderlich in dem Land und Steb tengu Defierzeich/allenthalben ob der Enfrond under der Enfrond auch in andern frm Landen unnd Statten / daß wir zu aller der eftegenanten Burger zu Paffam fahrenden haabe wie die genant ift/vnd zu allen ihren früchten/zinfen und gabenden nuben wit diens ften fie fennd an Traide an Bein/an Pfennig/an Bewand an Diche von an alle fand Rauffmanfchaffe / vnd wie ihr fahrende haab genant ift greiffen fullen / jegunder vnutte dogentlich/vnd die mit einander gleich theilen/als voz beschriben ftehet/vnd was aber auff das abfaumen feren und einbringen derfelben nuße und fahrender haab nottürfftigte un gewordicher reft und zehrung gehet/die fullen unfere Ambtleut un Diener die wir baibents halb darin fchicken/vor abnemen von gemeinen gut/ohn alles geuerde/vnnd fullen wir die vbrigen nufe vnnd fahrende haab gleich miteinander theilen / alfo / daß den vorgenanten unfern Deren von Defferreich der halbe theil / und der ander halbe theil uns richtigflich undnutlich gefalle ohn alle jrung und geuerde / was aber darüber ift an Grunden und Haufern/vnd Beingarten und Ecfern/und anander ligender haab / wie die genantiff/ die fullen wit baidenthalb legen in unfern gemeinen gewalf/ ziehen und nemen/ und fullen die alfo in unferingewalt ungetheilt tigen faffen / uns auff die zeit / daß wir baiderthalb

miteinander guraft werden/ wie und wenn wir die angreiffen/alfo/ bages une baidents halb redlich ehrlich und nuglich fey. Und wann wir def alfo mit cinander oberein fom> men/fo fullen wir diefelbe ligende haab auch thailen gleich ingween theil/der einer gefallen foll der vorgenanten unfern Deren von Defferreich '/ und der ander uns / gleich als auch Die obgenant fahrende haab. Und fullen diefelben theilung der grunde und aller ligendet guter thun nach raft und erfantnus/der Edlen und Erbern Derin/Graf Dirichen von Schaumberg Derm Eberharts von Baldtfee von Link Daubtmans ob der Enfevnd Deren Eberharts von Dachsperg, und wouers der dheiner dauer Gott fep in der geit ab! oder fonft darzu nicht fomen mocht oder wolte / an def flat fullen vnnd mogen bie vorge= nanten unfere Derzen von Defferzeich geben ein andernerbaren Derzen ihres gefchwora nen Rafts/welchen fie wohlend / die gemeinentlich / oder der mehrer theil darumb fpreche und erkennen mugen und fullen wann wir das baidenthalb an fie vordern ohn alles ges uerderund wann fie Diefelbige thailung alfo getuend/jo foll unfer jedweder mit dem thail/ fo ihm gefallend feinen frumen fchaffen und thun wie ihne das allerbeft füget. De auch der vorgenant unfer Rriegale lang weren, und die chegenanten unfer Derzen von Defferreich fo groffen fchadenneffen daß fie billich deuchte, und an uns vorderten / daß wir in aller der ehegenanten fahrender vnnd ligender haabe mehr / dann den halben theil follen fallen laffen das fullen und wollen wir auch gern thun / nach erfantnug und rathe Der vorgenanten dreger Derin oder definiehrentheils under ihn und welcher under ben= felben 3. darzu nicht fommen mochte oder wolte, an deß flat follen die vorgenanten unfer Derren von Defferteich auch einen andern Derren ihres gefchworen Rahts geben / als vor beschaiden ift ohn alles generde. 2Bann auch wir dise vorgeschriben gelübt vnnd tais dung / durch defiehegenanten unfere Gottshauf und unfer fichtigen notturfft/ mit wil= len raft und wiffen unfere Capittele gethan haben barumben binden wir darzu wiffents lich daffelbe Gottehanfenfer Nachfommen und unfer Capittel feftigflich zuhalten'als les das fürgeschriben fichet / ohn alles geuerde. Darüber zu vhrfund geben wir difer Brief / verfigelten mit unfern anhangenden Infigel / der geben ift ju G. Polten an G. Galleneag / nach Chriffi Geburt 13. hundert Jahr / darnach in dem 67. Jahr.

V

Nnomine fancta & individua Trinitatis feliciter Amen. Karolus quartus, diuina fauente elementia Romanorum Imperator semper Augustus, & Bohemiæ Rex, ad perpetuam rei memoriam. Interalia virtutum opera Cæfareæ Maiestatis generosa sublimitas speciali studio ad illa dignatur intendere, per quæ constat Ecclesiis & corum ministris quietam pacem & commodum euenire. Oblata siquidem nostræ celsitudini venerabilis Alberti Patauien. Episcopi, nostri & jmperij Principis & deuoti dilecti supplex petitio continebat, quatenus priuilegia, libertates, jura, emunitates, indulta, & consuetudines, sibi & Ecclesia sua Patauien. concessa & concessas, data & datas, seruata & seruatas, innouare, ratificare, & confirmare de benignitate cæsarea dignaremur. Nosigitureiusdem Episcopi precibus, velutiustis & rationabilibus, fauorabiliter inclinati, vniuersa & fingula priuilegia, libertates, jura, emunitates, indulta per diua recordationis Reges & Imperatores Romanos, prædecessores nostros Ecclesiæ Paraujen, præfaræ & eius Episcopo concessa & data, concessas & datas, nec non laudabiles conflictudines apud candem Ecclesiam eiusque personas, homines, possessiones, & bona hactenus observatas in toto & in parte sua qualibet, ratificamus, innouamus, approbamus, & de plenitudine potestatis Cæsareæ præsentibus confirmamus, dictamq; Ecclefiam & eius Episcopum, qui nunc est & qui pro temporefuerit, vnà cum omnibus bonis, hominibus, & possessionibus suis in nostram & imperij sacri Romani protectionem assumimus specialem; vniuersis & singulis Principibus Ecclesiasticis & sæcularibus, Comitibus, nobilibus Baronibus, Proceribus militibus clientibus & fidelibus facri imperii, quibuscunq; vocentur nominibus præsentibus & futuris, cuiuscunq; dignitatis, status vel conditionis existant, præcipientes sirmiter & districte, quatenus Episcopu & Ecclesiam Parau. priulegiis, libertatibus, juribus, emunitatibus & indultisnee non consucrudinibus antedictis, liberè & pacificè gaudere permittant, & eos contra hec in nullo prorfus impediant vel consentiant per quempia impedia, sed in eisdem ipsos manuteneant efficaciter & defendant, nostris & sacrijmpeij & aliorum juribus semper saluis. Nulli ergò hominu liceathanc paginam nostra Marestaris infringere, vel ei ausu temerario cotraire, sub pona indignationiscafarez, & sub pœna centu marcaru auri puri, quas cotra faciens, totiens quoitens contrafactu fuerit, ipfo facto se nouerit irremissibiliter incursuru, quaru medie. tate Imperialis zrarij, reliqua verò Episcopi & Ecclesiz Patau, vsibus determinamus applicari. Signű Seren. Principis & Dñi, Dñi Karoli IV. Rom. Imperatoris inuictissimi & gloriosissimi Boemia Regis, Testes huius rei sunt; Illustres, Ru dolfus dux Saxoniæ, facri Romani Archimarfcalco, Otto Marchio Brandeburg, facri Romani Imperij Archicamerarius, Principeselectores; venerabiles, loanes Archiep. Pragen. Apostolicæ sedis legatus, Paulus Frising, Ioannes Brixine. Cancellarius Austriæ, Lampertus Spiren. Ioannes Wormacien. & Rudolfus Verdé. ecclesiaru Episcopi; Illustres, Albertus & Leopoldus, fratres Austria, Styria, & Carinthiæ, Bolto Suinicen. Bladislaus & Bolto, fratres, Epulien; Heinricus Bregen; & Rupertus Lignicen. Duces; Spectabiles, Burkhardus senior, & Burkhardus Iunior, & Ioannes, Burggrauij Magdenpurg. Ioannes de Anhalt, Heinricus de Schuarzpurg, Comites, & Vlricus Landgrauius in Lukenberg, Nobiles, Gerlacus & Gozo, fratres de Hoheloh, Barfo de Rifenburg, Chuno de Gelltitz, Benesius de Wartenberg, Albertus Puchaimer, Berchtoldus Stetegker, & Heinricus Hankenberger, & alij quam plures, nostri & Imperij Principes, nobiles, & fideles, præsentiŭ sub bulla aurea typario Imperialis nostræ Maiestatis impressa testimonio litteraru. Datum Pragæ Anno Dñi M. CCC. LXVI. Indict. IV. XII. Cal. Aprilis. Regnorum nostrorum Anno XX. Imperij verò XI. Ego Iohannes Dei gratia Olmicen. episcopus, Regalis Capella Boe: comes, & sacra Imperialis aulæ Cancellarius, vice reuerendi in Christo patris, Domini Gerlaci Moguntin. Archiepiscopi, sacri Imperij per Germaniam Archicancellarij, recognoui.

Tr Rudolf der 4. von Gottes anaden Ersbersog zu Defferreich zu Sterrin Rernten/ond zu Erain/Dert auff Der Windischen March / und zu Dertenam/ Graffegu Dabfpurg/gu Tprol/gu Pfprt/ond gu Roburg. Margraffegu Burs gam/ond Landegrauezu Elfaß Befennen und thun fund offentlich mit difem brieff baf der Ehrmurdig unfer Fürffund Vatter in Gott/ Der: Albrecht Sifchofzu Paffamifür ons fam va bat one mit allem fleig / was handueften va brieffen er hietevon weiland dem durchleicheigen hochgebornen Farften vnferm lieben Herin und Vatter / Herhog Ale brecht/va von andern unfern voruordern felige gedechenug/ Herhoge va Herm dervot genanten Land daß wir im die geruchten zu bestetten vit zunernewern mit unfern Fürfil. On. Run habe wir angefehe die getrewen vit willige dienft / die uns derfelbe Bifchof Ab brecht gethan hat / auch fürbaf gethun mag vif foll / vif haben ihm durch feiner fleifigm gebette willen Diefelben handueften und briefe was der find / die er hat von unfermlichen Deren vnd Batter / vnnd von andern unfern voruordern / beståtet bewert / vnnd vers newt / bestetten / vernewern / wind beweren auch in aller dermassen / ale sie von wort du worte gefcheiben fiehen / vind mit der ehegenanten unfer Boruordern Infigeln befigelt/ond ale die auch berfoiffen find. Dannen gebieten wir ernfilich allen den/dendifer

Brief gezeigt mardet/ond wollen bag fie den ehegenanten Bifchof Albrecht ben derfelben unfer beftettigung unnd vernewung beleiben laffen / unnd darwider nicht thun/ in feinen meg/wer aber darwider thete der wiffe verfallen fen in unfer ungnabe / unnd dargu hun. dert Goldes geben/der fünffeig Pfundt in onfer Cainer onnd fünffnig den / die dauon & befchwert find/gefallen follen. Difer fachen find gezeugen / die Ehrwurdigen / Der Agapit von ber Colump Bifchof zu Efenlon / Legat Def Stule zu Rome, unfer lieber Dheine Derz Daul Bifchof ju Frenfing Derz Dang Bifchof ju Pricen onfer Cangler Dere Johanns Bifchoff ju Gurch vonfer lieben Burften von unfer lieben Dheim. Graf Rudolphvon habfpurg Graf Dit von Ortenburg vin Graf Blrich von Schaumburg und unferlieben getrewen / Graf Berchtold / Graf Burchart / unnd Graf Johanns von Maibburg Eberhardt von Balle von Ling Daubtmann ob der Eng Fribrich Dainrich und Rudolf von Balle von Eng / Dainrich und Fridrich von Balle / von Drefendorff Steffanvon Deifaw / Dbrifter Marschalch / Alber von Duchhaims Dbrifter Truchfaß/ Daidenreich von Meffam / Dbrifter Schenct / Peter von Ebens forff Dbrifter Camerer und Bilhelm der Grediped / Dbrifter Jagermaifter / Ledis told von Stadect / Landmarfchalch in Defterteich/ Fridrich unnd Otto von Stubens berg / Andre von Liechtenflein/von Judenburg/ Jang und Dainrich von Liechtenflain/ von Niclaspurg / Alber der Struchse von Hamrich von Rappach / unfer Hofmaister und ander erbar Leut gnug. Def geben gu uhrfund unnd ju einer ewigen veftung bifer fachen/den brief verfigelt mit voferm Infigel / der geben ift zu Wien / an Sant Scolaftica tag / nach Chrifti geburte / drepgehenhundert Jahr / und darnach in dem funff und fechnigiften Jahr vnfere in dem feche und zwainnigiften / und unfere gewalte in ben 7. Jahren A. Bir der vorgenant Derhog Audolff ftarcken difen Brief mit difer unders fcbriffe unfer felbe hande. 4.

Tr Burchardt Burggraue von Meidburg/ond Brauegu hardect/def Allera durchleuchtigifien Gurften vit Deren/Deren Carls/Romifchen Raifers/zuallen geiten mehrer def Reich/vnd Ronig ju Bohaim Sofrichter/faffen ju Berichte aus Pragean unfere chegenanten Derzen flat / def Repfers/und thun fundt mit difem briefs daß für une foffen in Gerichte / mit farfprechen/und mit wollen vin gangen gewalt/ Derz Johans von Freindesperg / Chorherrau Paffaw/vnd Bert Martin/Pfarzer ju Stain/ ben Rrembe von wegendeß Chrwurdigen Fürften und Berein Beren Albrecht Bifchof ju Daffam / vnd von wegen der Chorherzen gemeinigelich beg Capittels zu Daffam/vnd geigen einen guten gerechten unnd redlichen brief befigelt mit def Allerdurchleucheigiffen Burften und Derin/Derin Deto feligen Romifchen Raifers pleien anhangenden Infia gel/ der flarlichen unnd redlichen von wort zu wort zu Latein geschriben flunde alfor Innomine sancta & individue Trinitatis. Otto divina, favente clementia Romanorum Imperator, Augustus. Si locis divino cultui mancipatis alicuius honoris e proprietaria roborationis augmentum prabere statuerimus, diuinitùs nobis remunerari procul dubio credimms. Quapropter &c. (vide sup. pag.)'und da derfelb Brief voz vne in Geriche gelefen/ und gehort ward, unnd zu teutich redlich aufgelegt, da beten une die obgenanten Deren Dere Johans von Freundiperg/vnnd Dere Martin Pfarzergu Geain/gufragen einer vrthail ob man denfelben brief dem obgenanten Bifchoff ju Paffaw vnd dem Cas pittel dafelbe/ icht billich und ju recht mit dem Rechten beflättigen folte. Darumb fragte wir Dermond Ritter/bie an bem Rechten faffen / was fie recht dauchte/ die priaileen mit gemeiner folge und vethail auff den Aid/ feptemal und fiefein begerten/ man folte jhn billich bestettigen und Confirmieren mit des Sofgerichte briefe un Infigel. Alfo bestettige ond Confirmieren wir den vorgefchribnen brief / als er von wort gu worte/ von Articf! ju Articilgefchriben fiehet/daßer fürbaß ewiglich flat beleiben/ und fraffe vit macht habe folle an allen Starten inwendig und außwendig gerichtes / und wo fein der ehegenant Bifchoff ju Paffam und die Chorheren dafelbe oder je Rachfoffen, ewiglich bederffen. Defizu pfreund geben wir ihn mit vertel difen Brief / verfigelt mit def hofgerichte In figel/am Montag nach dem Sontag liuocauit, nach Christi Geburt 1367. Jahre.

3r Ott / deg heiligen Romischen Reichs Ernfamerer / Churfurfie / vnnd wie Steffan und wir Fridrich und wir Johanne Def vorgenanten Derin Ditten Bettern/alle von Gottes Gnaden Pfallenngrauen ben Rhein/vil Dernogmin Baprnize, verieben und betennen für unsiall unfer Erben und Nachforffen offentlichmit Dem brief/ond thun fundt allen den/die ibn fehen lefen/ oder horend / die nun lebend pund hernach funfftig find/ dafions die Chewardig/ unfer lieber Freunde/ Dere albreche 36 Schofau Paffam/ond ber Chefamen/ber Thumprobft der Dechant/ vii das gans Capil tel dafelbe au Daffaw/geflagt/vnd redlichen und wolbedechtligen fürbracht habeno/bas wir ju Difer zeit ein Stewrauff fie vnd auffihr ehegenante Bottshauf vnd Cavutel in Daffamond darzu auff aller Dfaffheit in unferm Landezu Bayen Leut und Guter at legt hetten/wider Beifflich frenheit/deg wir nitrechthieten/vnd das auch fichtigflich me re/ wider die genante brief / die fie / vnnd gemeinflich alle Pfaffheit in demfelben vnferm Lande zu Bayen/von unfern Dormundern feelicher gedechenus/darumb haben/bie mir nun gehört und gefehen/und baten uns demutigflich/und mit ficifi/daß wir fieifr Botts haufond Capittel ju Paffam alleifre ond andere Pfaffheit oberal in vnjerm Landen Bayen Leut und Guter/wie die genant/ unnd wo die gefeffen fund/ auff der Gottehenfer grundten/ oder hinder andern Leuten/ folcher und ander Steme fwief man dererdenden mochtevnd funft aller ander unbillicher beschwerunge die da find vit weren wider Guft lichefrenheiten jegund und binfur begaben und darumb unbetrübt lieffen, fo fie une wol getraweten / vind daß wir ihn auch die chegenanten ihr briefe/ vind funft alleanderihr briefe/ die fie/ihr Bottshauß / und Capittel zu Paffaw / von allen unfern Bomorden und von uns haben und darzu alle ihre Rechte frepheiten / und gut gewonheit / ruchten gunflich ju beffettigen. Du haben wir angefehen ihr demutig gerechte gebette / vnd bas ihr Bornordern feelig | und fie in unfern Bornordern feeligen / und uns / wo wir fiege beten haben manigfaltigflich und erbarlich haben gefallen unnd noch hinfurangefallen mogen/ond wir verheiffen fon/ben unfern gnaden/ und wir verbinden uns auch wiffent lich/ ben unfern trewen/fur uns/ und fur all unfer Erben und Nachfoffen unuerichais Denlich / baf wir / all unfer Erbenund Nachfommen / noch niemand von unfern wegen pon den ehegenanten/dem Bischoff/dem Capittel/und frem Gottehauf zu Daffam/ von allen ihren Leuten unnd Gutern/ wie die genant / oder wo die gefeffen find auff beffelben ihres Gottshaufe und Capittel ju Daffam grundten oder ander fimo hinder andern lam ten/ und dargu von aller ander Dfaffbeit/ unnd ihre Leut unnd Guter/ uberall in unferm Landezu Bayen / fein Stewe / noch vorderung / wie die namen habent unnd genant find/nichts underwegen gelaffen/jegund und hinfur ewigflich nicht anlegen/noch nems men follen noch wollen / weder mit bette / noch in fein andern weg / noch das fullennoch fehaffen oder ordnen/ihn anzulegen und zu nemen/feines wegs/ohn alles geuerde. Auch bestetten wir ihn wissentlich/ und mit namen die vorgenanten ihr briefe/ wie fo die genant find die fie/ihr Gottshauß / und Capittel dafelbezu Paffaw / von unfern Bomorden feeligen/ond von one habend/ond dargu allifer Rechte / frepheite / onnd gutegewonheite Die fie von Recht Geiftlich und Weltlichen Rechten oder von gnaden habend wit mamen und wollen noch follen darwider in fein weiß nicht zuthun / fonder fegen und wollen with baf die efegenanten ihr briefe/was der find/ond omb wen die fagend/mit allen ihren punt eten flucten/vil artictin fo darüber begriffen find / ben allen jren fraffen vnueructet/vn alles oberfaren bleiben/vit das dawider/noch wider all jre Recht/frenheit vii gut gewon heit/fo die oben berurt find/von uns und allen unfern Erben und Nachfoinen/noch von allen ben unfern gegenwertigen un funfftigen nichte verfucht/noch gethan werde/infim weiß/ungefatliche/wir gebiete auch firenglich mit ernft/ben unfern gnade un huldt/unfen getrewen

getrewen lieben allen on fern Ambeleuten/ Bigthunben/Pflegern/herten/Rittern/ond Rnechten/Richtern/Edlen und Unedlen/und gemeinflich allen den unfern/wiefo die ges nant feind/ond wollen/ daß fie mit fambt uns unfern Erben und Rachfornen/die vorges nanten/den Dischofedas Capittel/undifte Gottshause zu Paffaw/alle ihreihres Gotts= hauß und Capittels dafelbe und dargu alle ihre Dfaffheit / Leut unnd gut / ben allen ihren briefen/ rechten/frepheiten/vnd guten gewonheiten/fo vorbegriffen ift / jegund vnnd fins far ewigflichtaffen beleiben/vnd die nicht oberfahren/weder heimlich noch offentlich/von pnfermbitte/oder gefcheffte/noch an vnfer bette vnnd gefcheffte/in feinen wegen/ohn alle generde. Bas aber darwider gethon were oder noch hinfitro ewigflich in demfelben pn= ferm Landegu Banen dawider gethon wurde/ von wem das were / memand aufgenoms men/bas nicht beschehen foll. Mainen und gebieten wir ernftlich/baß bas alles abiein/vi fein macht/furgang und fraffe habe zu feiner zeit schlechtigflich/on alles generde. Bit deft au einemendelichen ohrfund / vndzu einer ewigen feetigfeit aller vorverichribner fache/ bunde unnd handlung/ geben wir wiffentlich den obgenanten/ dem Bifchof/ dem Cavita tel/ und jrem Bottshaufe dafelbegu Daffaw/den Brief verfigelten mit unfern anhana= enden Infigeln / der geben ift an Gant Dauls tag / aleer befehrt ward / in der Ctatt at Landtehut / nach Chrifti Geburt drengehenbundert Jahre / Darnach in den fiben unnd fibenzigiften Jahren.

Episcopus hic Iohannes , nec non Capitulum Patauien. pro se s successoribus cum Austriacis Ducibus , & vicissim hij cum illis transactiones & concordias , seu sædera inierum

subsequentia,

I's Johannes von Gottes Genaden Bifchoff zu Paffan / Befennen und thuk fundt offentlich/ mit difem Briefe / allen den / die jon anfehendt / lefent / bder hos rendt lefen/nuoder hernach/ daß wir mit gutem rathe und geitiger vorbetrachs tung/durch frides unnd gemeines nunes unnd auch gemachs willen unferer Derrichaffe! unnd aller unferer Underthonen fur uns / unnd für unfere Dachfommen Bifchofean Daffam / verhaiffen und verlobt haben / ben unfern tremen / und mit worten unferer Frl. Burdigfeit / verhaiffen und verloben auch mit bijem Briefe oaf wir den Durchleuchtis gen unnd Hochgebornen Fürften / unfern gnedigen Beren Albrechten Berhogen gu Defferreich ju Gtepr ju Rarnten / und gu Eram / Brauen gu Eprol / und allen feinen Erben und Machfommen/geholffen fenn follen und wollen/fürderlich und endtlich / mit aller unfer macht / ju allen ihren Chren/ Burden/Rechten und Frummen und daß wie ihn auch all onfer Deften offen haben fullen ju allen ihrer und ihrer Lande Rriegen und nothen ohn geuerde. Bereaber ! daß jemand der vne angehort / wider den vorbenans ten unfern Berien Bernog Albrechten / wider fein Erben ober Nachfommen / ober wider die foren iche theten/darumb fullen fie vno gu rede fenen / nd fullen wir denen von den unferenminne und Recht thun / nach der gelegenheit der fache/ohn geuerde. Wolte aber der unfer def wider fenn / vand minne unnd rechtens vor uns nicht gehorfam fenn/ fo follen wir vorgenannten unfern Berten / pund feinen Erben unnd Nachfommen/ auff benfelben geholffen fenn / als lang wie daß er darumb gebeffert wirdt. Bind binden ons auch veftiglich zu denvorgefchribnen gelübden vnnd dingen alle vnfere Nachfommen ewighich. Mit pfrfund Dif Briefo/den wir darüber geben / befigelt mit unferm ans hangenden Infiget. Und wir der Thumprobft/ond wir der Dechant/ond das Capittel gememflich des Gottshauß du Paffaw/ verjeben und befeffen offentlich/ mie dem briefer Daß die vorgeschribne bindtnuffen vnind gelabten mit unferm wiffen / willen / vnno Rathe beschehen ift / und loben auch die ftat zuhaben/fur uns/ und alle unfer Nachfoffen/ewigs Bno ju ficherheie der fache / haben wir unfer Infigel/gu unfero ehegenannten Derzen Bilchoff Johansen gu Paffam Infigel gehendte an den Briefe/ ber gebeniftau Paffaw/an Mitichen in der Ofterwochen/nach Chrifti Geburt 1381.

Wig